

STATISTISCHE BERICHTE

Herausgeber: Statistisches Amt des Vereinigten Wirtschaftsgebietes
mit der Führung der Statistik für Bundeszwecke beauftragt.

Arb.-Nr. VIII/2/43

6.1.1950

Die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten
im Bundesgebiet
in der Zeit vom 18.12. - 24.12.1949.

Die Zahlen über die Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten in der 51. Woche des Jahres 1949 (18.- 24.12.) zeigen bei den wichtigsten Krankheiten im Vergleich zu den vorausgegangenen Wochen und der entsprechenden Woche des Vorjahres folgende Entwicklung:

Diphtherie: Die Zahl der Neuerkrankungen ist weiterhin etwas zurückgegangen. Der jetzige Stand liegt nicht viel über dem der 51. Woche des Jahres 1948.

Scharlach zeigt ebenfalls gegenüber der Vorwoche einen Rückgang in der Zahl der neuerkrankten Personen; die Gesamtzahl ist aber im Vergleich zu der entsprechenden Zeit des Vorjahres erheblich höher. Ein beachtlicher Teil von Erkrankungsfällen entfällt auf das Land Bayern.

Keuchhusten: Die Erkrankungsziffer ist niedriger als in der Vorwoche. Die 51. Woche des Jahres 1948 wies fast 800 Fälle mehr auf.

Masern: Von den Berichtsländern werden vor allem in Bayern eine große Zahl von neuerkrankten Personen gemeldet.

Grippe und Lungenentzündung: Die Neuerkrankten werden nicht von allen Ländern des Bundesgebietes erfaßt und dürften auch in den Berichtsländern nicht immer ein Gesamtbild darstellen. Eine Beurteilung der Erkrankungshäufigkeit ist deshalb kaum möglich.

Kinderlähmung: In dieser Woche wurden wie in der entsprechenden Woche des Vorjahres 16 Neu-Infektionen berichtet.

Unterleibstypus und Paratyphus zeigen - teilweise jahreszeitlich bedingt - niedrige Erkrankungszahlen.

Gelbsucht: Auf Grund wesentlich geringerer Neuerkrankungszahlen in Hamburg, Nordrhein-Westfalen und Bayern ist auch die Gesamtsumme des Bundesgebietes zurückgegangen. Sie liegt in dieser Woche nur wenig über der der 51. Woche des Jahres 1948.

Geschlechtskrankheiten: Auch bei dieser Krankheit sind jahreszeitliche Schwankungen festzustellen. Die Wochen der Wintermonate weisen im allgemeinen niedrigere Zahlen auf als die der Sommermonate.

Durch die Weihnachtswoche dürften sich bei einem Teil der Krankheiten die Meldungen etwas verzögert haben.

Neuerkrankungen an meldepflichtigen Krankheiten

in der 51. Woche vom 18.12. bis 24.12.1949

Lfd. Nr.	Krankheiten	Schlesw.-Holstein	Niedersachsen	Nordrh.-Westfalen	Bremen	Hessen	Württemberg-Baden	Bayern	Rheinl.-Pfalz	Baden	Württemberg-Hohenz.	Bundesgebiet				
												51. Woche 1949		51. Woche 1948		
												Neuerkrankg.	je 100 000 ¹⁾ d. Bevölk.	Neuerkrankg.	je 100 000 ¹⁾ d. Bevölk.	
1	Diphtherie	57	28	118	357	18	61	45	154	65	21	17	941	1,97	856	1,82
2	Scharlach	60	65	184	472	8	134	274	455	66	17	19	1 754	3,67	802	1,70
3	Keuchhusten	34	5	103	112	11	62	43	172	12	44	27	625	1,31	1 420	3,02
4	Masern	-	-	-	9	-	59	19	221	10	19	6	343	0,75	223	0,50
5	Lungen- u. Kehlkopf Tbc.	165	131	401	609	-	46	106	312	80	24	33	1 907	4,04	2 457	5,22
6	Tbc. anderer Organe	18	3	74	133	-	8	23	29	18	3	8	317	0,67	356	0,76
7	Grippe	-	-	89	-	-	29	104	26	-	-	2	250	0,56	545	1,24
8	Lungenentzündung	9	3	61	68	-	-	-	-	-	-	-	141	0,38	303	1,24
9	Übertragbare Genickstarre	-	1	1	3	-	5	-	2	2	-	-	14	0,03	14	0,03
10	* Gehirnentzündung	-	-	1	-	-	-	-	3	4	-	-	6	0,01	5	0,01
11	* Kinderlähmung	3	2	2	3	-	1	2	1	2	-	-	16	0,03	16	0,03
12	Unterleibstypus	22	1	15	22	-	5	8	13	3	2	1	89	0,19	114	0,24
13	Paratyphus	6	-	17	11	-	13	1	1	2	1	2	54	0,11	63	0,13
14	Übertragbare Ruhr	-	1	1	5	3	-	1	4	-	-	1	16	0,03	21	0,04
15	Bakt. Lebensmittelvergiftung	-	1	1	-	-	1	3	-	-	-	-	6	0,01	13	0,03
16	Kindbettfieber ²⁾	1	-	2	2	-	-	-	1	-	-	-	6	0,05	8	0,08
17	Fieberhafte Fehlgeburt ²⁾	1	1	5	6	-	-	-	2	-	-	-	15	0,13	33	0,31
18	Malaria	3	-	-	1	-	-	5	-	-	-	-	9	0,02	4	0,01
19	Trachom	1	-	1	-	-	-	-	1	-	-	-	3	0,01	1	0,00
20	Bang'sche Krankheit	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
21	Geißsucht	9	21	17	59	-	9	-	38	-	14	-	167	0,36	157	0,36
22	Krätze	59	7	90	93	-	19	8	201	50	-	-	527	1,15	2 560	5,57
23	Gonorrhoe	95	84	265	354	51	268	108	243	56	19	31	1 574	3,30	1 712	3,54
24	Syphilis	43	18	158	310	22	82	54	121	28	17	18	876	1,83	1 324	2,81
25	Andere Geschlechtskrankheiten	-	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	0,01	3	0,01

¹⁾ Soweit für bestimmte Krankheiten von einzelnen Ländern keine Meldungen vorliegen, ist bei der Bevölkerung, auf die die Erkrankungsanzahlen bezogen sind, die Einwohnerzahl der betr. Länder abgesetzt. - ²⁾ Bezogen auf die weibl. Bevölkerung im Alter von 15 bis unter 40 Jahren.